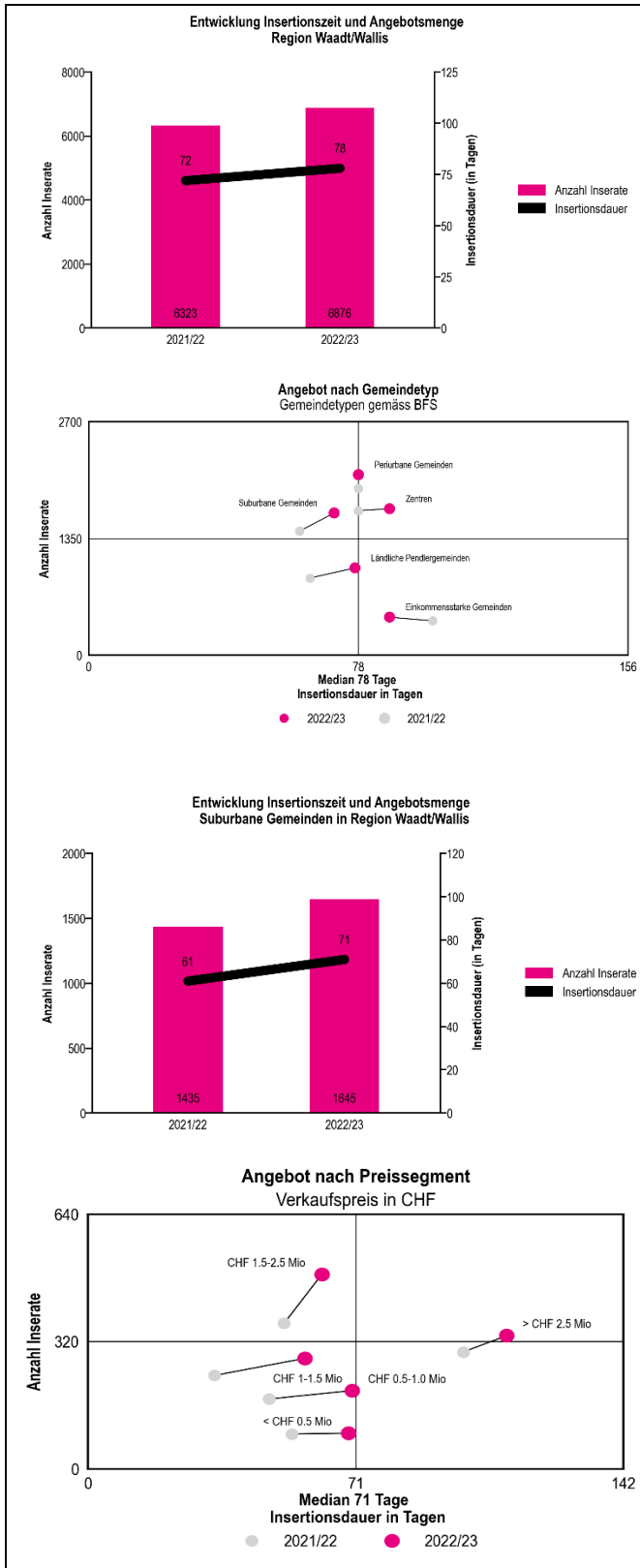


Einfamilienhäuser: Veränderungen von Inseratedauer und Angebotsmenge

Region Waadt/Wallis²: Wachsende Nachfrage im zweitueuersten Segment



Eigenheime müssen mit 78 Tagen 6 Tage länger ausgeschrieben werden bis zum Verkauf (plus 8 Prozent). Grund dafür ist die Zunahme der Anzahl Inserate um 9 Prozent. Dies spricht für eine unveränderte Nachfrage.

Entwicklung nach Gemeindetypen: Mit Ausnahme der einkommensstarken und periurbanen Gemeinden, wo die Inseratedauer rückläufig bzw. stabil sind, verlängern sich die Ausschreibungszeiten in allen untersuchten Gemeindetypen als Folge eines wachsenden Angebots. Dies weist auf eine nahezu stabile Nachfrage hin. In den periurbanen und vor allem den einkommensstarken Gemeinden hingegen ist von einer wachsenden Nachfrage nach Eigenheimen auszugehen.

Suburbane Gemeinden

In den suburbanen Gemeinden müssen Verkäuferinnen und Verkäufer ihre Objekte 10 Tage länger inserieren bis zum Verkauf als noch in der Vorperiode (plus 16 Prozent). Zurückzuführen ist diese längere Inseratedauer auf die Zunahme der Anzahl Inserate im gleichen prozentualen Ausmass (plus 15 Prozent). Das bedeutet, dass die Nachfrage stabil ist.

Angebot nach Preissegment: Im allen Preissegmenten müssen Einfamilienhäuser wegen eines wachsenden Angebots teilweise deutlich länger inseriert werden. Am deutlichsten fällt diese Zunahme der Ausschreibungszeit mit 24 Tagen (plus 71 Prozent) bei den Objekten mit Preisen zwischen 1 und 1.5 Millionen Franken aus. Die 18-prozentige Zunahme der Anzahl Inserate in dieser Preisklasse ist demgegenüber moderat, was für eine schwächere Nachfrage spricht. In der zweitueuersten Preisklasse hingegen führt eine 33-prozentige Zunahme der Anzahl Inserate lediglich zu einer unterproportionalen Verlängerung der Inseratedauer um 10 Tage (plus 19 Prozent). Dies weist auf eine Nachfragebelebung in diesem Segment hin.

¹ Berichtsjahr: 01.07.2022-30.06.2023 (Vorjahr: 01.07.2020-30.06.2021)

² Aus methodischen Gründen wurden nicht alle Gemeindetypen untersucht. Es wurden nur Zentren, suburbane Gemeinden, einkommensstarke Gemeinden, periurbane Gemeinden und ländliche Pendlergemeinden gemäss Gemeindetypisierung des Bundesamts für Statistik (BFS).